

InfoPrint® Manager

RICOH
imagine. change.



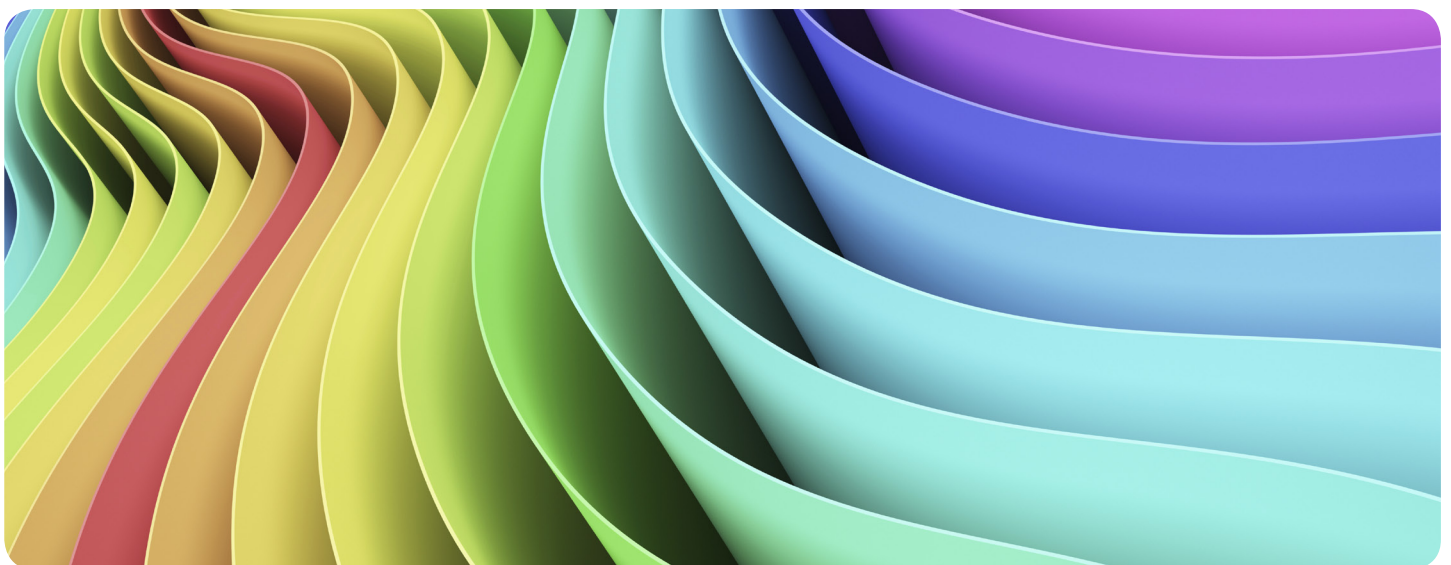


Zentralisiertes Management für die Produktion sowie den verteilten und elektronischen Druck für AFP- und Nicht-AFP-Datenformate und -geräte

Ausrichtung der Ausgabeinfrastruktur an strategischen Geschäftszielen

Die Herausforderungen, denen sich Unternehmen in der modernen, schnelllebigen, wettbewerbsorientierten und „immer aktiven“ Welt des 21. Jahrhunderts gegenüber sehen, konzentrieren sich insbesondere auf die Ausrichtung der Geschäftsprozesse an der IT-Technologie, die ihnen zugrunde liegt. Das Ziel ist die Kontrolle über die Informationsbereitstellung und das Informationsmanagement, um so die Produktivität zu erhöhen, Risiken zu minimieren und unnötige Kosten aus der Geschäftsstrategie zu entfernen. Eine effektive Ausgabebereitstellung und ein ebenso effizientes Ausgabemanagement – intern und extern – sind wichtige Geschäftsprozesse.

InfoPrint® Manager für AIX und InfoPrint® Manager für Windows kombinieren die leistungsstarke AFP-Architektur (Advanced Function Presentation™) von RICOH, die als Branchenstandard festgelegt ist, mit einer umfassenden Datenstromumwandlung und weitreichenden Ausgabemanagementfunktionen zu einer Lösung, die Ihnen die nötige Kontrolle verschafft. Sie unterstützt eine Vielzahl von Druckversandmethoden, unter anderem ein automatisiertes Vorbereiten und Herunterladen von Mainframe-Daten, die druckfertige Dateien für die Produktion über InfoPrint® Manager bereitstellen. Auf diese Weise können Sie Ihr gesamtes, unternehmensweites Ausgabemanagement in einer einzigen Lösung zentralisieren, dank der die Management- und Überwachungsfunktionen von jedem beliebigen Standpunkt im Unternehmen aus über eine benutzerfreundliche Oberfläche möglich sind.





InfoPrint® Manager auf einen Blick

Elemente

Mindest-
voraussetzungen
an die Hardware:

Software-
voraussetzungen:

Versand-
methoden:

Beschreibung

- Je nach erforderlicher Kapazität für Drucker und Druckarbeitslasten ein AIX- oder Windows Server®, auf dem ein entsprechendes Betriebssystem ausgeführt wird.
- AIX Version 5.3 ML05 oder AIX 6.1 oder Microsoft® Windows Server 2008 Standard Edition, Windows Vista® Business und Enterprise Edition, Windows Server 2003 Standard Edition und R2 Standard Edition, Windows XP Professional oder Windows 2000 Professional oder Windows 2000 Server ist erforderlich.
- pdpr-Befehlszeile
- InfoPrint® Submit oder Submit Express
- InfoPrint Select
- InfoPrint Job Ticketer
- lp, lpr, AIX enq und qpri
- Hotfolder
- SAP-Anwendungen
- AFP™ Download Plus von Print Services Facility für z/OS®
- AFP Download von Print Services Facility für z/OS



Farbe und TransPromo für Ihre Geschäftskommunikation

Die Herausforderungen, denen sich Unternehmen in der modernen, schnelllebigen, wettbewerbsorientierten und „immer aktiven“ Welt des 21. Jahrhunderts gegenüber sehen, konzentrieren sich insbesondere auf die Ausrichtung der Geschäftsprozesse an der IT-Technologie, die ihnen zugrunde liegt. Das Ziel ist die Kontrolle über die Informationsbereitstellung und das Informationsmanagement, um so die Produktivität zu erhöhen, Risiken zu minimieren und unnötige Kosten aus der Geschäftsstrategie zu entfernen. Eine effektive Ausgabebereitstellung und ein ebenso effizientes Ausgabemanagement – intern und extern – sind wichtige Geschäftsprozesse.

InfoPrint® Manager für AIX und InfoPrint® Manager für Windows kombinieren die leistungsstarke AFP-Architektur (Advanced Function Presentation™) von RICOH, die als Branchenstandard festgelegt ist, mit einer umfassenden Datenstromumwandlung und weitreichenden Ausgabemanagementfunktionen zu einer Lösung, die Ihnen die nötige Kontrolle verschafft. Sie unterstützt eine Vielzahl von Druckversandmethoden, unter anderem ein automatisiertes Vorbereiten und Herunterladen von Mainframe-Daten, die druckfertige Dateien für die Produktion über InfoPrint® Manager bereitstellen. Auf diese Weise können Sie Ihr gesamtes, unternehmensweites Ausgabemanagement in einer einzigen Lösung zentralisieren, dank der die Management- und Überwachungsfunktionen von jedem beliebigen Standpunkt im Unternehmen aus über eine benutzerfreundliche Oberfläche möglich sind.

TransPromo ist die Kombination von traditionellen Transaktionsdokumenten wie Kontoauszügen und Rechnungen z. B. für Telefon, Strom, Wasser und Kabelfernsehen, mit hochgradig zugeschnittenen Marketingbotschaften, die auf die besonderen Kaufgewohnheiten und Präferenzen des Kunden zugeschnitten sind. TransPromo basiert auf der Annahme, dass nahezu alle Empfänger diese Dokumente öffnen und lesen – wenn vielleicht auch nur aus Notwendigkeit. Diese Personalisierung unterstützt Sie dabei, die Wirksamkeit Ihrer Kundenkommunikation zu steigern, die Kundenloyalität zu erhöhen, Antwortzeiten zu verbessern, Kundenbindungen durch eine höhere Wertschätzung zu stärken und schließlich die Umsätze Ihres Unternehmens zu steigern.

InfoPrint® Manager wurde bereits in früheren Versionen so erweitert, dass er AFP-Dokumente in Vollfarbe bzw. mit farbigen AFP-Bildern unterstützt. Doch bislang konnte nicht garantiert werden, dass die Farben auch auf verschiedenen Geräten, für die sie nicht speziell entwickelt wurden, konsistent wiedergegeben werden würden. Seit November 2007 bietet RICOH in einem Produktupdate ein AFP-Farbmanagement für InfoPrint® Manager V4R2 für AIX und InfoPrint® ManagerV2R2 für Windows an. Das AFP-Farbmanagement bietet die folgenden Vorteile:

- Leistungsfähige Farbmanagementgrundlage mit Industriestandard-Farbmodellen, die in die AFP-Architektur integriert wurden
- Einheitliche Farbausgabe über verschiedene Geräte und Datenströme hinweg
- Flexibilität und Kontrolle des Farb-Workflows für eine exakt den Vorgaben entsprechende Ausgabeerstellung
- Qualitativ hochwertige und vorhersagbare Farbausgabe bei sehr hohen Geschwindigkeiten
- Systemmanagement von Farbanwendungsobjekten in Bibliotheken, auf die über den Druckserver schnell und einfach zugegriffen werden kann, was zu einer Reduzierung der Menge und Vermeidung von Duplikaten der an den Drucker gesendeten Daten führt.

Highlights

- Zentralisiertes Ausgabemanagement mit automatisierter Auftrags-, Warteschlangen- und Druckersteuerung
- Skalierbar in Kapazität und Preis für AIX®- und Windows®-Server
- Unterstützung für mehrere Datenströme und Gerätetypen
- Eine integrierte Datenstromumwandlung ermöglicht ein Drucken von Nicht-AFP™-Daten auf zuverlässigen Hochgeschwindigkeits- oder verteilten AFP-Druckern
- Umfangreiche Meldungs-, Fehler- und Buchhaltungsprotokolle helfen bei der Diagnose von Problemen und bieten Auditnachverfolgungs- und Buchhaltungsinformationen für Chargeback-Funktionen
- Optionale Softwareprogramme ermöglichen eine nahtlose Migration von Xerox LPS/Metacode- Anwendungen zu AFP sowie für eine Konvertierung von AFP in PDF für die Versendung von E-Mail-Anhängen



Erweitertes Ausgabemanagement für Aufträge an die Poststelle mit umfassender Nachverfolgung

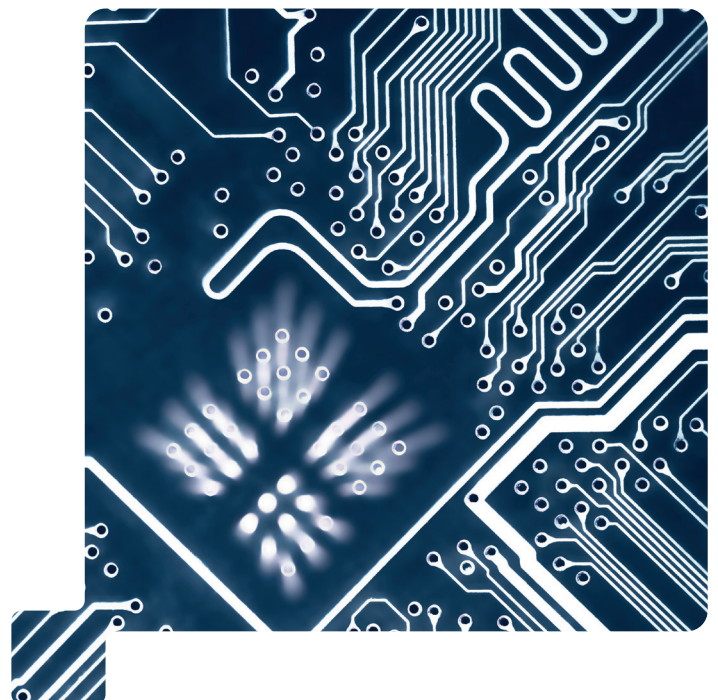
Im InfoPrint® Manager V4R3 für AIX und InfoPrint® Manager V2R3 für Windows wurde das AFPFarbmanagement für Nicht-AFP-Anwendungen erweitert, indem Farbmanagement-Support auch in den InfoPrint® Manager-Umwandlungen zur Verfügung steht. Folgende Umwandlungen für das Farbmanagement wurden erweitert:

- PostScript® in AFP
- Portable Document Format (PDF) in AFP (bei PDF Level 1.7)
- JPEG in AFP
- TIFF in AFP
- GIF in AFP

Diese neue Unterstützung für das Farbmanagement ermöglicht einen Arbeitsfluss, bei dem die Spezifikation der Farbressourceninformationen bei der Auftragsversendung festgelegt wird. Die Übertragung der Farbressourceninformationen geschieht im gesamten System und die Implementierung des Farbmanagements auf Umwandlungsebene im InfoPrint® Manager. Durch die Spezifikation von ICC-Profilen (International Color Consortium) und AFP Color Management Resources (CMR) wird eine breite Vielzahl an Arbeitsabläufen der Kunden ermöglicht. Kunden mit reinen PostScript- und PDF-Arbeitsabläufen können ICC-Profile festlegen und müssen so keine AFP-CMRs erstellen, installieren und verwalten.

Kunden mit AFP-Arbeitsabläufen und Inline-Farbobjekten können AFP-CMRs nutzen, um den vollen Wert von AFP für ihren Produktionsdruck auszuschöpfen.

Die Komplexität der Produktionsdruckumgebungen steigt ständig. Gleichzeitig wird unter wachsendem Druck erwartet, dass die Betriebskosten gesenkt, die Bestandsnutzung optimiert und die Produktionsintegrität aufrechterhalten wird. Die Manager der Druck- und Mailingbetriebe wissen, dass die Produktion nicht beendet ist, sobald die Seiten aus dem Drucker schießen. Meist sind auch noch Zwischenprozesse erforderlich, bevor der Druckvorgang überhaupt starten kann. Die Kontrolle über die verwirrende Vielzahl an Druckströmen, Plattformen, Anwendungen, Dokumentverbesserungs- oder Dokumentverarbeitungsfunktionen und Mailingoptimierungen verschlingt einen Großteil der Kosten im Druckbetrieb und bietet leider auch viele Möglichkeiten für Fehler. Die Automated Document Factory-Lösungen von RICOH basieren auf InfoPrint® ProcessDirector™ für Linux® oder AIX und ermöglichen eine Konfiguration individueller, automatisierter Druckprozessabläufe in benutzerdefinierte Phasen und Schritte, um so die Produktivität zu erhöhen, manuelle Aufgaben zu automatisieren, das Betriebsmanagement über eine webbasierte GUI zu zentralisieren, die Auftragsintegrität dank automatisierter Neudrucke sowie umfassender Auftrags- und Poststück-Nachverfolgung zu erhöhen und die allgemeinen Produktionskosten zu senken.



Beginnend mit InfoPrint® Manager 4.3 für AIX können Sie nun die Umgebung Ihres Auftrags- und Drucker- ausgabemanagements einfacher und preisgünstiger erweitern, um die Vorteile einer automatisierten Ablaufverarbeitung und -verwaltung auf Poststücke-ebene und im gesamten Druck- und Mailingprozess zu nutzen. Fügen Sie dazu einfach den InfoPrint® ProcessDirector™ zu Ihrer Produktionsdruckumgebung mit InfoPrint® Manager hinzu. InfoPrint® Manager kann mit der strategischen Technologie-Initiative für Automated Document Factory (ADF) von RICOH koexistieren, welche auf InfoPrint® ProcessDirector™ und den dazugehörigen Professional und FTSS Services basiert. Sie können Ihre leichte Produktion, verteilten Druck und SAP-Arbeitslasten auf InfoPrint® Manager beibehalten und umfangreiche, besonders wichtige Druck- und Mailinganwendungen in die automatisierte Arbeitsablauf-Umgebung des InfoPrint® ProcessDirector™ verschieben.

Um dieses Nebeneinander zu vereinfachen, kann der InfoPrint® Manager V4.3 für AIX nun mit InfoPrint® ProcessDirector™ auf demselben AIX-Server installiert und ausgeführt werden. In AIX können dieselben Sendebefehle (lp, enq, qprt und lpr) an die Druckwarteschlangen des InfoPrint Manager und des InfoPrint® ProcessDirector™ gesendet werden. Ein gemeinsamer PSF-Druckertreiber (Print Services Facility) vereinfacht die Koexistenz weiterhin und vermeidet Kosten für einen zweiten ProcessDirector™.

Die Kombination all dieser bewährten Ausgabemanagement-Technologien kann den Wert Ihres aktuellen InfoPrint® Manager-Systems steigern und Ihr Produktions-Ausgabemanagement so effizient und effektiv gestalten wie nie zuvor.



Weitere Informationen

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Ansprechpartner bei RICOH oder besuchen Sie die Website:

www.ricoh.ch



Transform business from the inside

RICOH SCHWEIZ AG
Hertistrasse 2
CH-8304 Wallisellen
Tel.: +41 (0)844 360 360
Web: www.ricoh.ch
E-Mail: info@ricoh.ch

Copyright © 2013 RICOH SCHWEIZ AG

Alle Rechte vorbehalten. Diese Broschüre, die Inhalte sowie das Layout dürfen ohne die vorherige schriftliche Einverständniserklärung von RICOH SCHWEIZ AG nicht geändert und/oder angepasst, teilweise oder ganz kopiert und/oder in andere Arbeiten integriert werden.

RICOH
imagine. change.